

Betreff:

**Fahrradabstellanlage auf der Südseite des Hauptbahnhofs  
Braunschweig**

Organisationseinheit:

Dezernat III  
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

22.06.2020

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

01.07.2020

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Im Jahr 2019 wurde durch das Bundesumweltministerium (BMU) und die Deutsche Bahn AG (DB) die Bike+Ride-Offensive initiiert (s. beiliegenden Flyer). Sie zielt darauf ab, den Ausbau von Radabstellanlagen an Bahnhöfen voranzubringen. Wie in DS 19-09845-01 dem Planungs- und Umweltausschuss (PIUA) bereits berichtet, ist es das Ziel der Bike+Ride-Offensive, bis zu 100.000 zusätzliche Bike+Ride-Plätze deutschlandweit bis Ende 2022 zu installieren.

Um bis 2022 an deutschen Bahnhöfen die angestrebten 100.000 zusätzlichen Fahrradabstellplätze weitgehend effizient und in einem einheitlichen Design herstellen zu können, hat die DB verschiedene modulare Bauteile europaweit ausgeschrieben (eingeschossige und zweigeschossige Abstellanlagen sowie elektronische verschließbare „Käfige“). Diese Ausschreibungsverfahren haben bei der DB insgesamt deutlich mehr Zeit in Anspruch genommen als zunächst angenommen, sodass derzeit noch nicht alle Ausschreibungen zu Ende geführt werden konnten. Sobald die Ergebnisse vorliegen (voraussichtlich im Oktober 2020), werden die Antragsunterlagen vervollständigt und die Förderanträge gestellt.

Im Austausch und in Abstimmung mit der DB und dem Bahnhofsmanagement Braunschweig wird auf der Südseite des Braunschweiger Hauptbahnhofs eine Fahrradabstellanlage für ca. 300 Fahrräder vorbereitet. Planung und Herstellung dieser Anlage sind eingebettet in die deutschlandweite, vom Bundesumweltministerium (BMU) geförderte „Bike+Ride-Offensive“ der Deutschen Bahn (DB). Für die Stadt Braunschweig ist diese Kooperation wie folgt ausgestaltet:

- Die Errichtung erfolgt auf Flächen der DB.
- Die Finanzierung erfolgt durch die Stadt Braunschweig.
- 60 % der Kosten werden durch Fördermittel des BMU gedeckt.
- Von den verbleibenden Kosten können ggf. bis zu 50 % durch Fördermittel des Regionalverbandes Großraum Braunschweig (Regionalverband) gedeckt werden.
- Die Erstellung der Unterlagen für die Förderanträge erfolgt durch die DB, der Versand erfolgt durch die Stadt.
- Die Planung erfolgt durch die DB, die Stadt unterstützt den Planungs- und Bauprozess z. B. durch bereits durchgeführte Vermessungsarbeiten sowie die erstmalige Herrichtung der Fläche (Unterbau, Pflaster, Entwässerung).

Die Abstellanlage soll unmittelbar südwestlich des Bahnhofsausgangs entstehen. Auf einer Fläche von ca. 40 m x 7 m wird eine überdachte Fahrradabstellanlage für ca. 300 Fahrräder entstehen. Der Standort der Anlage berücksichtigt den zukünftig trichterförmig aufgeweiteten

Bahnhofsausgang, dessen Bau bereits begonnen hat. Ein Baubeginn zum Ende der derzeitigen Tunnelbaustelle wird angestrebt.

Fahrradabstellanlagen werden nachzeitigem Stand durch den Regionalverband dann bezuschusst, wenn sie mit einer LNVG-Förderung errichtet werden. Dies ist vorliegend nicht der Fall. Der Regionalverband hat jedoch grundlegende Bereitschaft signalisiert, der Stadt hier entgegenzukommen.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 430.000 € inkl. MwSt. (abzgl. Förderungen). In den Investitionshaushalt 2019 wurden für die Umsetzung dieser Maßnahmen insgesamt 600.000 € eingestellt, sodass die Finanzierung über Haushaltsreste bereitgestellt werden kann.

Leuer

**Anlage/n:**

Information der DB Netze über die Bike+Ride-Offensive an Bahnhöfen

## Bike+Ride: Das Wichtigste in Kürze

### ■ 100.000 Bike+Ride-Plätze in 48 Monaten

Innerhalb von 48 Monaten wollen Deutsche Bahn (DB) und Bundesumweltministerium (BMU) gemeinsam mit den Kommunen 100.000 neue Fahrradstellplätze schaffen. Standardisierte Anlagen und Abläufe beschleunigen den Prozess; die DB stellt Flächen entgeltfrei zur Verfügung.

### ■ 60 Prozent Förderung durch das BMU

Über die Kommunalrichtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundes wird die Finanzierung umweltfreundlicher Bike+Ride-Anlagen zu 60 Prozent gefördert. Drittmittel können nach den Bestimmungen der Richtlinie zusätzlich eingebracht werden. Der Eigenanteil der Kommune liegt dann teilweise bei 10 bzw. 15 Prozent.

### ■ Bahnhöfe als umweltfreundliche Mobilitätsdrehscheiben

Mit neuen Abstellplätzen wollen wir den Bahnhof attraktiver machen und Autofahrer für die Kombination Fahrrad und Bahn gewinnen. Das löst Verkehrsprobleme und ist ein weiterer Beitrag zur Senkung von CO<sub>2</sub> - und NO<sub>x</sub>-Emissionen.

Nähere Informationen zu Ansprechpartnern, Prozess, Förderung sowie weiterführende Links finden Sie auf den Webseiten [www.deutschebahn.com/bikeandride](http://www.deutschebahn.com/bikeandride) oder [www.klimaschutz.de/bikeandride](http://www.klimaschutz.de/bikeandride).



## Nehmen Sie Kontakt auf!

### Webseite DB:

[www.deutschebahn.com/bikeandride](http://www.deutschebahn.com/bikeandride)

### E-Mail-Adresse:

[bikeandride@deutschebahn.com](mailto:bikeandride@deutschebahn.com)

### Postadresse:

DB Station&Service AG  
Bike+Ride-Offensive / I.SVE  
Europaplatz 1  
10557 Berlin

### Webseite BMU:

[www.klimaschutz.de/bikeandride](http://www.klimaschutz.de/bikeandride)

### Bildrechte

**Titelbild:**  
DB Station&Service AG / Christian Bedeschinski

**Bügelanlage:**  
DB Station&Service AG / Robert Seemann

**Doppelstock-Anlage:**  
DB Station&Service AG / Robert Seemann

**Schließanlage:**  
DB Station&Service AG / Robert Seemann

**Schlussbild:**  
DB Station&Service AG / CC0

### Impressum

DB Station&Service AG  
Bike+Ride-Offensive / I.SVE  
Europaplatz 1  
10557 Berlin

Änderungen vorbehalten  
Einzelangaben ohne Gewähr  
Stand: April 2019  
3. Auflage

# Bike+Ride-Offensive an Bahnhöfen

**100.000 neue Fahrradstellplätze bis 2022**





## Das Vorhaben

Die DB hilft Ihnen als Kommunen dabei, Ihren Bahnhof für Bike+Ride attraktiver zu gestalten. Dafür bieten wir Ihnen eine Komplettlösung zur schnellen Errichtung von Bike+Ride-Stellplätzen an Ihren Bahnhöfen an.

Mit der Förderung des BMU sollen bis 2022 bundesweit insgesamt 100.000 neue Stellplätze entstehen. Die DB stellt Ihnen hierfür mietfrei Flächen zur Verfügung und unterstützt Sie kostenlos bei der Planung, dem Förderantrag sowie der Koordination von Lieferung und Montage.

### Bike+Ride-Standardanlage

Durch unsere EU-Ausschreibung im Offenen Verfahren ersparen Sie sich eine eigene Vergabe und können über unseren Rahmenvertrag schnell und preiswert folgende Standardanlagen bestellen:



#### Reihenbügelanlagen: Einfach und schnell

Die preiswerte Bügelanlage wird montagefertig angeliefert und muss lediglich im Boden verschraubt werden.



#### Doppelstockanlagen: Effizient und kompakt

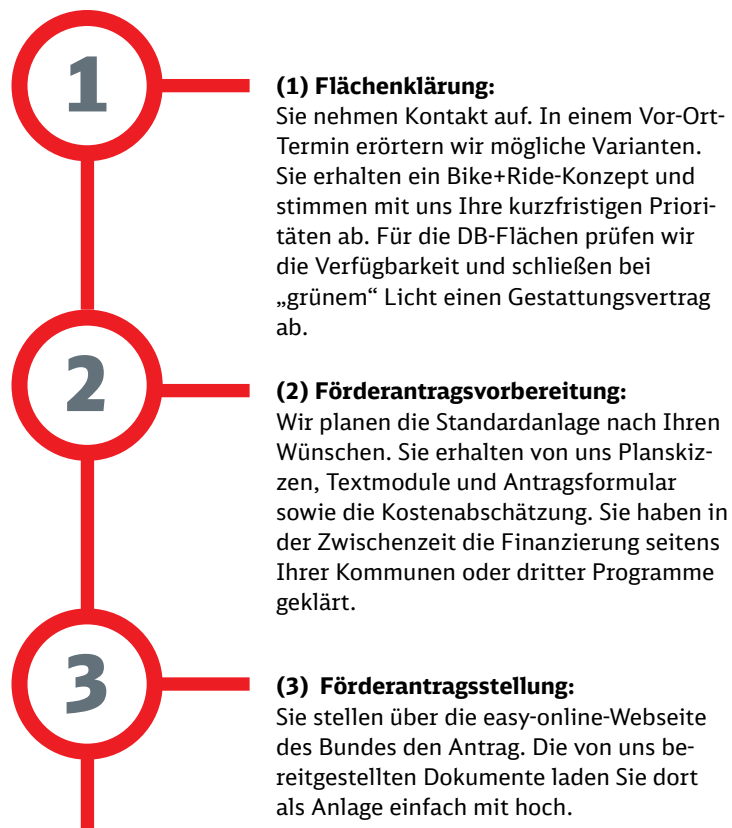
Auch die Doppelstockanlage wird fertig angeliefert und im Boden befestigt. Sie bewährt sich dort, wo die Fläche knapp und die Nachfrage groß ist.



#### Sammelschließanlagen: Sicher und komfortabel

In der Sammelschließanlage stehen teure Fahrräder sicher und trocken. Die überdachte, elektronisch bedienbare Schließanlage ist eine smarte Kombination aus Schutz, Flächeneffizienz und Komfort (ab 3. Quartal 2020).

### Nur drei Schritte zum Förderantrag:



### Nur drei Schritte vom Förderbescheid bis zur Eröffnung:

